

Informationen wegen der Erhebung personenbezogener Daten nach Artikel 13 und 14 der Verordnung (EU) 2016/679 vom 27. April 2016 – Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

für die Ausschreibung

zur Beschaffung einer Unterflurhebeanlage durch die Stadtverkehrsgesellschaft mbH Frankfurt (Oder)

Vergabenummer: SektVO-01-2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die Stadtverkehrsgesellschaft mbH Frankfurt (Oder) nimmt den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Grundsätzlich bewahrt die Stadtverkehrsgesellschaft mbH Frankfurt (Oder) Verschwiegenheit über die ihr bei ihrer Aufgabenwahrnehmung bekannt gewordenen dienstlichen Angelegenheiten.

Im Zusammenhang mit der Beschaffung einer Unterflurhebeanlage (Vergabenummer SektVO-01-2023) verarbeitet die Stadtverkehrsgesellschaft mbH Frankfurt (Oder) Daten von Ihnen.

Mit diesen Datenschutzhinweisen möchten wir Sie nachstehend gemäß Artikel 13 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer Daten informieren.

Name und Kontaktdaten

a) verantwortliche Stelle

Stadtverkehrsgesellschaft mbH Frankfurt (Oder)
Böttnerstraße 1
15232 Frankfurt (Oder)
Telefon: 0335 56486-0
E-Mail: datenschutz@stadtwerke-ffo.de

b) Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Rechtsanwalt Markus Selent
Klünder & Selent Rechtsanwälte
Schwanebecker Chaussee 5, 13125 Berlin
+49 30 60933555, selent@point-of-law.de

Rechtsgrundlage für die Erhebung Ihrer Daten im Rahmen des o. g. Vergabeverfahrens stellt Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c i.V.m. Artikel 6 Absatz 3 DSGVO dar.

Die Daten des Bieters werden für den Zweck und für die Dauer der Durchführung des Vergabeverfahrens gespeichert.

Der Bieter/Bewerber hat folgende Rechte:

- Es besteht ein Recht auf Auskunft der von der Vergabestelle verarbeiteten personenbezogenen Daten.
- Es besteht ein Recht auf Berichtigung, sofern die den Bewerber/Bieter betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sind. Unvollständige Daten können vervollständigt werden.
- Es besteht grundsätzlich ein Recht auf Löschung der personenbezogenen Daten. Der Anspruch hängt jedoch u. a. davon ab, ob die Daten noch zur Erfüllung der Aufgaben noch benötigt werden (s.a. Dauer der Speicherung).
- Es besteht ein Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten des Bewerbers/Bieters zu verlangen.
- Es besteht das Recht, aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation des Bewerbers/Bieters ergeben, der Verarbeitung der diesen betreffenden Daten zu widersprechen, sofern nicht ein überwiegendes öffentliches Interesse oder eine Rechtsvorschrift dem entgegensteht.

Sofern Sie zu diesen oder anderen Datenschutzrechten Fragen oder Beschwerden haben, wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten unter der Postanschrift des Unternehmens oder senden Sie eine E-Mail an datenschutz@svf-ffo.de oder wenden Sie sich an die Datenschutz-Aufsichtsbehörde.

Die zuständige Datenschutz-Aufsichtsbehörde im Land Brandenburg ist:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht
Dagmar Hartge
Stahnsdorfer Damm 77
14532 Kleinmachnow